



SPD-Fraktion  
im Rat der Gemeinde Gleichen

Gleichen, den 13.05.2019

Antrag für die Sitzung des Rates am 19. Juni 2019

### **„Förderung der Sportstätteninfrastruktur in der Gemeinde Gleichen“**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindeverwaltung wird gebeten sich mit den Sportvereinen zusammzusetzen, um zum Erhalt der Sportstätteninfrastruktur im Gemeindegebiet den Sanierungsbedarf zu ermitteln sowie zukunftsorientierte Vorschläge zu erarbeiten.

Die daraus hervorgehenden Vorschläge sollen dann im Ausschuss Jugend, Soziales und Demografie vorgestellt und ggf. priorisiert werden.

#### **Begründung:**

Am 04.03.2019 ist die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sportstättenbaus“ veröffentlicht worden. Nach dieser Richtlinie können kommunale Sportstätten und Vereinssportstätten gefördert werden. Anträge müssen bis zum 31.05.2019 gestellt werden. Ab 2020 jeweils zum 31.03. eines jeden Jahres. Der Runderlass tritt am 31.12.2022 außer Kraft.

Gefördert werden 40% der Kosten. Die Zuwendung soll im Einzelfall 50.000 Euro und mehr beantragen.

Auch wenn im Einzelfall keine Förderung von 50.000 Euro erreicht wird sollte ein Antrag gestellt werden oder dafür wenn vorhanden ein alternatives Förderprogramm herangezogen werden.

Jeder 2 Mitbürger der Gemeinde Gleichen ist in einem Reit-, Schützen- oder Sportverein organisiert. Das soziale Leben in unseren Ortschaften findet zu einem großen Teil in diesen statt. Gerade im ländlichen Raum, zu dem unser Gemeindegebiet zählt, sind unsere Sportvereine weit mehr als Dienstleister in Sachen Sport. Sie bringen Menschen zusammen und schaffen Identifikation und Integration.

Für diese Aufgabe benötigen die Vereine funktionstüchtige und moderne Sportstätten.

In diesem Zusammenhang soll auch geprüft werden, ob der Bedarf besteht, einen Kunstrasenplatz anzulegen, auf dem ein ganzjähriger Spielbetrieb möglich ist.

Die Sportstätten im Gemeindegebiet sind zum Teil in einem sehr desolaten Zustand. Aus diesem Grund ist es erforderlich mit den verantwortlichen unserer Sportvereine Projekte auszusuchen und in einer Prioritätenliste festzuschreiben.

Gez. H-W. Lüther und D. Otter